



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

KLAUS-MÖRSDORF-STUDIUM FÜR KANONISTIK

Prof. Dr. Dr. Burkhard Berkmann
Prof. Dr. Dr. Elmar Güthoff
Prof. Dr. Martin Rehak



Kirchenrechtliches Symposium

Neue Synodalität praktisch?

Universal- und partikularrechtliche Perspektiven

Montag, 15. Juni 2026, 14:00-18:30 Uhr, LMU München und online



Prof. Dr. Myriam Wijlens

Die weltweite Synode über Synodalität. Implikationen und Herausforderungen für das Kirchenrecht



Prof. Dr. Rüdiger Althaus

Synodalität konkret: Synodalkonferenz und mehr in Deutschland



Prof. Dr. Michael Seewald (online)

Die Kollegialität der Bischöfe und die Synodalität der Kirche. Ekklesiologische Überlegungen zum Verhältnis zweier Verfassungselemente der kirchlichen Ordnung

"Synodalität ist das, was Gott sich von der Kirche des dritten Jahrtausends erwartet", verkündete Papst Franziskus 2015. Aber was bedeutet Synodalität konkret und welche dauerhaften Formen kann sie annehmen? Das Symposium untersucht solche Fragen in dreierlei Hinsicht: die universalkirchliche Ebene mit der Welt-Bischofssynode 2024, die teilkirchliche Ebene in Deutschland mit der Synodalkonferenz als Projekt des Synodalen Wegs und die ekklesiologische Perspektive zum Verhältnis von Kollegialität und Synodalität. Ausgewählte Fachleute aus Kanonistik und Dogmatik, die wissenschaftliche Reflexion mit praktischer Erfahrung verbinden, präsentieren und diskutieren ihre Erkenntnisse.

Veranstalter:

Klaus-Mörsdorf-Studium für Kanonistik, Geschw.-Scholl-Platz 1, 80539 München

Ort: Fakultätszimmer (F 107) im Hauptgebäude der LMU, Geschw.-Scholl-Platz 1, 80539 München. Kurzfristige Raumänderungen finden Sie auf unserer Internetseite

Anmeldung (mit Angabe Präsenz / online) bis 7. Juni 2026 erforderlich an:
Sekretariat.Berkmann@kaththeol.uni-muenchen.de